

**Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
gegenüber Kandidatinnen/Kandidaten für die IHK-Wahl 2027 gem. Art. 13
DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person)**

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Bereitschaft als Kandidat/-in für die IHK-Wahl 2027 anzutreten.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth
Bahnhofstraße 25
95444 Bayreuth
Telefon: 0921/886-0
E-Mail: info@bayreuth.ihk.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Jan Wildemann
IBP IHK-Beratungs- und Projektgesellschaft mbH
Berliner Allee 12
40212 Düsseldorf
Tel.: 0211 36702-51
E-Mail: datenschutz@ibp-ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Vorbereitung, Bewerbung und Durchführung der IHK-Wahl 2027 verarbeitet. Rechtsgrundlagen hierfür sind:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO, Art. 4 Abs. 1 und 2, 5 Abs. 1 BayDSG
- § 5 IHKG
- § 3 der Satzung der IHK für Oberfranken Bayreuth
- §§ 4, 5, 6, 10, 11, 12, 13, 21, 23 der Wahlordnung der IHK für Oberfranken Bayreuth
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO i.V.m mit Ihrer Einwilligung

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur statt, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet bzw. berechtigt sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben. Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. an Auftragsverarbeiter der IHK für Oberfranken Bayreuth übermittelt. Unsere Dienstleister haben für diese Verarbeitungstätigkeiten Zugriff auf die Daten.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Ansonsten erfolgt eine Löschung, sofern der Zweck für die Verarbeitung nicht mehr besteht. Basiert eine Verarbeitung auf einer Einwilligung (z. B. Bildveröffentlichung im Internet), so erfolgt die Datenlöschung mit Widerruf der Einwilligung.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK für Oberfranken Bayreuth durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Ausnahme: In Bezug auf die in der Kandidatenliste enthaltenen personenbezogenen Daten besteht kein Widerspruchsrecht (§ 12 Abs. 8 Wahlordnung der IHK für Oberfranken Bayreuth).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK für Oberfranken Bayreuth, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18
80538 München, Tel.: 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben, die die IHK für Oberfranken Bayreuth zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl benötigt. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können Sie nicht als Kandidat/-in an der IHK-Wahl teilnehmen.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling

Die IHK für Oberfranken Bayreuth setzt keine Tools ein, die eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO ermöglichen.